

Audi Denkwerkstatt und Techstars suchen und fördern Start-ups für das Ökosystem von Audi

- **Neues Founder Innovation Lab in Berlin als wichtiger Beitrag zur Audi-Strategie “Vorsprung 2030”**
- **Innovationsbeschleuniger Audi Denkwerkstatt und Start-up-Accelerator Techstars als Partner**
- **Gründer_innen und Early Stage-Start-ups sollen bei Entwicklung von Geschäftsideen im Kontext von Mobilität unterstützt werden**
- **Gründer_innen können sich ab 1. August bewerben, Start-ups ab 26. September 2022**

Berlin, 25. Juli 2022 – Start-ups sollen zum Erfolg der Audi-Strategie beitragen. In Kooperation mit dem international renommierten Start-up-Accelerator „Techstars“ startet die Audi Denkwerkstatt ein neues Programm für Early-Stage-Start-ups und zukünftige Gründer_innen. Damit knüpft die Innovationseinheit von Audi an eines der zentralen Handlungsfelder der Unternehmensstrategie „Vorsprung 2030“ an: den Aufbau eines kundenorientierten digitalen Ökosystems rund um das Auto. Im Fokus stehen Geschäftsideen, die das Mobilitätserlebnis verbessern und User_innen einen spürbaren Mehrwert im Alltag bieten sollen. Eine wichtige Rolle spielen dabei innovative Produkte, Services oder Technologien im digitalen Bereich. Ziel des Programms ist es, Gründerpersönlichkeiten und Start-ups zu fördern, aufzubauen und digitale Geschäftsmodelle mit Bezug zu Mobilität in einem stark umkämpften Wettbewerbsumfeld schneller zur Marktreife zu bringen.

Mit „Vorsprung 2030“ hat Audi eine klare Strategie für die elektrische und digitale Transformation des Unternehmens vorgelegt. Dazu zählt auch der Aufbau eines digitalen Ökosystems rund um das elektrische und automatisierte Fahren. Dazu gehören etwa das Ladeerlebnis für elektrifizierte Fahrzeuge, ganzheitliche Mobilitätskonzepte, die Vernetzung von User_innen untereinander sowie digitale Services innerhalb und außerhalb des Fahrzeugs. Ziel ist es, das Mobilitätserlebnis von User_innen nachhaltig zu verbessern. Entsprechend werden im neuen “Founder Innovation Lab” vorrangig Ideen gefördert, die neue, strategisch relevante Geschäftsfelder von Audi unterstützen und durch einen erweiterten Kundennutzen ergänzen. Ein weiteres Ziel ist es, die Teilnehmer_innen mit unterschiedlichen Abteilungen von Audi zu vernetzen. Dabei geht es um eine optimale Nutzung der Ressourcen sowie um einen möglichen wechselseitigen Know-how-Transfer.

Bewerben können sich Start-ups und Gründer_innen, die in den Bereichen Digitalisierung und Mobilität ihren Unternehmertegeist entfalten und nach vielversprechenden Lösungen suchen wollen, für zwei Programme.

Mehr Details zum Bewerbungsprozess und Auswahlverfahren für das Pre-Accelerator-Programm (Bewerbungsstart 1. August 2022) sowie für das Accelerator-Programm (Bewerbungsstart 26. September 2022) finden Interessierte ab 1. August 2022 auf der Website von [Techstars](#). Das Programm besteht aus zwei jeweils dreimonatigen Phasen, die aufeinander aufbauen: Das Pre-Accelerator-Programm, das sich an einzelne Gründerpersönlichkeiten richtet, und das Accelerator-Programm, das Early-Stage-Start-ups adressiert. In der Pre-Accelerator-Phase unterstützen die [Audi Denkwerkstatt](#) und Techstars die Teilnehmer_innen dabei, eine aussichtsreiche Idee zu entwickeln und das dazu passende Team aufzubauen. Das Pre-Accelerator-Programm umfasst außerdem eine Reihe von Master-Classes, ein Mentorship-Programm und Pitch-Coaching für die teilnehmenden Gründer_innen, die Zugang zu einem globalen Netzwerk von Unternehmer_innen, Investor_innen und Mentor_innen erhalten. Die Teilnehmenden werden zudem untereinander vernetzt, um ihr ideales Gründerteam zusammenzustellen.

Erfolgreichen Absolvent_innen des Pre-Accelerators, die den finalen Pitch dieser Phase bestanden haben, steht die Teilnahme an der dreimonatigen Accelerator-Phase offen. Bereits bestehende Early-Stage-Start-ups überspringen das Pre-Accelerator-Programm und können sich direkt für die Accelerator-Phase bewerben, ohne vorher den Pre-Accelerator absolviert zu haben. Der erfolgreiche Abschluss des Accelerator-Programms kann die Chance auf eine langfristige Kooperation mit Audi bieten. Um den vollständigen Fokus auf die Entwicklung von Geschäftsideen zu garantieren, erhalten die einzelnen Teilnehmer_innen bzw. Start-up-Teams finanzielle Unterstützung. Das Accelerator-Programm bietet Start-ups Zugang zu einem weitreichenden Netzwerk von Mentor_innen, Investor_innen, Gründer_innen und Partner_innen. Der erste Monat des Programms widmet sich dem Product-Market-Fit. Er beinhaltet intensive praxisnahe Trainings mit Mentor_innen, die den Gründer_innen dabei helfen, ihre Produkte zu soliden Proof-of-Concepts zu verfeinern. Anschließend folgt im zweiten Monat die Umsetzungsphase. In der darauffolgenden finalen Phase liegt der Fokus auf den finanziellen Aspekten des jeweiligen Geschäftsmodells. Start-ups werden hierbei zusätzlich unterstützt, ihre Fundraising-Strategien nachzuschärfen.

Diversität ist ein wichtiges Element des Programms, um das größtmögliche Innovationspotenzial zu fördern. Das gesamte Programm ist daher auf Gründerpersönlichkeiten und Start-up-Teams aller Nationalitäten mit unterschiedlichen Kompetenzen sowie beruflichen und akademischen Hintergründen ausgerichtet. Technische Expertise spielt bei der Auswahl der Teilnehmenden eine gleichwertige Rolle wie ein herausragender Gründergeist sowie ein hohes Maß an intrinsischer Motivation und Kreativität. Außerdem sind Durchsetzungsfähigkeit und Teamgeist gefragt. Berlin als Schmelztiegel der europäischen Start-up-Szene bietet dabei für die Umsetzung optimale Rahmenbedingungen.

„Die Audi Denkwerkstatt ist Innovationstreiber digitaler Geschäftsmodelle bei Audi. Unser Ziel: Wir wollen Innovationen kundenorientiert, schnell und effizient entwickeln und zur Marktreife führen.“

Mit Techstars als starkem Partner an unserer Seite, öffnen wir uns noch weiter für spannende Geschäftsideen. Gleichzeitig optimieren wir die Schnittstelle zwischen unserem Unternehmen und der Start-up-Szene“, sagt Tim Miksche, Leiter der Audi Denkwerkstatt.

Martin Schilling, Managing Director vom Techstars Berlin Accelerator, hebt hervor: „Immer kürzere Produkt- und Innovationszyklen sowie neue digitale Geschäftsfelder – all das prägt die aktuelle Transformation der Automobilindustrie. Gemeinsam mit der Audi Denkwerkstatt wird Techstars ambitionierte Gründer_innen fördern und dafür sorgen, dass das Innovationstempo steigt. Wir freuen uns darauf, mit dem von Techstars erprobten Modell, das Kapital, Programme und Beziehungen verbindet, neue Chancen für Gründer_innen zu schaffen.“

Die Audi Denkwerkstatt blickt auf sechs Jahre Erfahrung im Start-up-Ökosystem zurück

Seit der Gründung im Jahr 2016 erhielt die Audi Denkwerkstatt bereits zweimal die Auszeichnung „Best Innovation Lab in Deutschland“ (Gemeinschaftsstudie „Konzerne auf den Spuren von Start-ups“ von Infront Consulting und des Magazins Capital, [2019](#) und [2020](#)). Die als sehr erfolgreiches Intrapreneurship-Programm gesammelten Erfahrungen bilden die Basis für die strategische Neuausrichtung. Ein Ergebnis dieser kontinuierlichen Weiterentwicklung: Im Sinne des Open-Innovation-Ansatzes soll in Zukunft die Zusammenarbeit mit externen Gründer_innen und Start-ups intensiviert werden, um das Innovationspotenzial an der Schnittstelle zwischen Audi und dem Start-up-Ökosystem weiter auszuschöpfen.

Über Techstars

[Techstars](#) globales Netzwerk unterstützt Unternehmer_innen bei Ihrem Erfolg. Im Jahr 2006 gegründet, begann Techstars mit drei einfachen Ideen – Unternehmer_innen können eine bessere Zukunft für alle schaffen, Zusammenarbeit treibt Innovation an und großartige Ideen können von überall kommen. Heute ist Techstars Mission, jedem Menschen auf dem Planeten zu ermöglichen, am Erfolg von Unternehmer_innen mitzuwirken und davon zu profitieren. Neben der Durchführung von Accelerator-Programmen und dem Betreiben von Wagniskapital-Fonds setzt Techstars seine Mission um, indem es Start-Ups, Investoren, Unternehmen und Städte zusammenbringt, um beim Aufbau lebendiger Start-Up-Communities zu unterstützen. Techstars hat bereits in mehr als 3.000 Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von mehr als 140 Milliarden US-Dollar investiert.

Hinweis: *Bewerbungsstart für das Pre-Accelerator-Programm ist der 1. August 2022 und für das Accelerator-Programm der 26. September 2022. Interessierte und Early-Stage-Start-up-Teams können sich ab dann über die Website des Kooperationspartners [Techstars](#) dafür bewerben.*

Kommunikation Audi Denkwerkstatt

Regina von Katte

Pressesprecherin Audi Denkwerkstatt

Telefon: +49 841 89-988411

E-Mail: regina.von-katte@audi.de

www.audi-mediacyber.com



Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Ducati, Lamborghini und Bentley produzieren an 21 Standorten in 13 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2021 hat der Audi Konzern rund 1,681 Millionen Automobile der Marke Audi, 8.405 Sportwagen der Marke Lamborghini und 59.447 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2021 erzielte die AUDI AG bei einem Umsatz von €53,1 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von €5,5 Mrd. Weltweit arbeiten mehr als 89.000 Menschen für den Audi Konzern, davon rund 58.000 in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und wegweisenden Services setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität konsequent fort.
